

Niederschrift

Gremium:	Jugendhilfeausschuss
Sitzung:	1. öffentliche Sitzung (JH/2014/001)
Sitzungsdatum:	Montag, 27.10.2014
Sitzungsort:	Ratssaal des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 115
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr	Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

Anwesend:

CDU

Wantia, Beatrix
Terhaar, Johannes
Lefering, Thomas
Hofmann, Lukas

SPD

Gerick, Alfons
Brüning, Dietmar

UWG

Homann, Dieter
Schulte, Renate

Vertretung für Frau Hanne Lange

Bündnis 90/Die Grünen

Müller-Butzkamm, Gisa

Stimmrecht. Mitglieder (anerkannte Träger der freien Jugendhilfe)

Lefering, Frank
Nienhaus, Andreas
Korthues, Josef
van Dyk, Jan
Huesmann, Martin
Bigus, Melissa-India

Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 Jugendamtssatzung

Almering, Christoph

Hollekamp, Wilfried
Stüber, Joachim
Schürmann, Richard
Grande, Barbara
Büscher, Thomas
Rother, Hanno Kaplan
Erdweg, Simone
Volmer, Ingrid
Sonneck, Andre
Kerkhoff, Günther
Gottheil, Christiane

Schriftführer(in)

Menker, Annette

Gäste

Mehring, Martin, SKF
Wies, Birgit, SKF
Wynk, Andrea, SKF
Gausling, Birgit, Fachbereich Jugend

es fehlen entschuldigt:

UWG

Lange, Hanne

Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 Jugendamtssatzung

Böckmann, Frank

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Altersvorsitzenden
- 2 Bestellung der Schriftführerin und einer Stellvertreterin
- 3 Wahl der/ des Vorsitzenden und Wahl der/ des stellvertretenden Vorsitzenden
- 4 Anerkennung der Niederschrift über die 13. öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Ahaus am 27.01.2014
- 5 Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die nicht Ratsmitglieder sind
- 6 Anerkennung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA- und Sprachförderereinrichtungen

- 7 Beschaffung eines IT-Bedarfsmeldesystems für die Kindertageseinrichtungen
- 8 Namensgebung für die städtische Tageseinrichtung für Kinder in Ahaus-Alstätte
- 9 Weiterentwicklung der "Frühen Hilfen" in Ahaus
- Berichterstattung durch Herrn Mehring, Geschäftsführer SkF Ahaus -
- 10 Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplanes und der Spielraumplanung der Stadt Ahaus
- 11 Anerkennung des "Jugendwerk Ahaus e. V." als Träger der freien Jugendhilfe

A. Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung durch den Altersvorsitzenden

Altersvorsitzender Josef Korthues eröffnet die konstituierende Sitzung des Jugendhilfeausschusses, nachdem festgestellt worden ist, dass kein anderes stimmberechtigtes Mitglied älter ist.

2 Bestellung der Schriftführerin und einer Stellvertreterin

V/2014/0020

Der Jugendhilfeausschuss bestellt Annette Menker zur Schriftführerin und Sylvia Gehling zur stellvertretenden Schriftführerin.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

3 Wahl der/ des Vorsitzenden und Wahl der/ des stellvertretenden Vorsitzenden

V/2014/0021

Altersvorsitzender Josef Korthues bittet um Vorschläge zur Wahl der/des Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses. Vorgeschlagen werden die folgenden Ausschussmitglieder:

- Alfons Gerick (SPD) – Vorschlag durch Ausschussmitglied Dietmar Brüning (SPD)
- Beatrix Wantia.(CDU) – Vorschlag durch Ausschussmitglied Johannes Terhaar (CDU)

Altersvorsitzender Josef Korthues lässt über beide Wahlvorschläge abstimmen:

Wahlergebnis für den Vorschlag Beatrix Wantia (CDU):

- 7 Ja-Stimmen
- 8 Enthaltungen

Wahlergebnis für den Vorschlag Alfons Gerick (SPD):

- 8 Ja-Stimmen
- 7 Enthaltungen

Damit ist Alfons Gerick zum Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses gewählt.

Ausschussmitglied Alfons Gerick (SPD) erklärt, dass er die Wahl annimmt. Er bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Für die Wahl zur/zum stellvertretenden Vorsitzenden werden folgende Wahlvorschläge unterbreitet:

- Dieter Homann (UWG) – Vorschlag durch Ausschussmitglied Renate Schulte (UWG)
- Beatrix Wantia.(CDU) – Vorschlag durch Ausschussmitglied Johannes Terhaar (CDU)

Altersvorsitzender Josef Korthues lässt über beide Wahlvorschläge abstimmen:

Wahlergebnis für den Vorschlag Dieter Homann (UWG):

- 8 Ja-Stimmen
- 7 Enthaltungen

Wahlergebnis für den Vorschlag Beatrix Wantia (CDU):

- 7 Ja-Stimmen
- 8 Enthaltungen

Damit ist Dieter Homann (UWG) zum stellvertretenden Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses gewählt. Ausschussmitglied Dieter Homann (UWG) erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Der neue Ausschussvorsitzende Alfons Gerick übernimmt im Anschluss die Leitung der Sitzung.

4 Anerkennung der Niederschrift über die 13. öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Ahaus am 27.01.2014

Die Niederschrift der 13. öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 27.01.2014 wird anerkannt. Abgestimmt haben nur die Ausschussmitglieder des Jugendhilfeausschusses, die auch in der letzten Legislaturperiode Mitglied in diesem Ausschuss waren.

Abstimmungsergebnis:

- 6 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

5 Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die nicht Ratsmitglieder sind

V/2014/0022

Die Mitglieder des Ausschusses, die nicht bereits im Rat verpflichtet wurden, werden durch den Ausschussvorsitzenden durch Vorlesen der Verpflichtungsformel auf ihre Rechte und Pflichten hingewiesen. Im Anschluss unterzeichnen die betroffenen Ausschussmitglieder und der Ausschussvorsitzende die Verpflichtungserklärung.

6 Anerkennung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA- und Sprachförder-richtungen

V/2014/0060

Stellvertretende Fachbereichsleiterin Annette Menker erläutert die Vorlage und ergänzt, dass mit den vorgeschlagenen Kriterien für die Auswahl der geförderten Kindertageseinrichtungen nur objektive Merkmale ausgewählt wurden, die aus vorhandenen Daten zu ermitteln waren.

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden ausführlich beantwortet.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die im Sachverhalt vorgestellten Kriterien und die entsprechende Anerkennung der Kindertageseinrichtungen

als plusKITA-Einrichtungen

Einrichtung: Träger:

- | | |
|-------------------------|--|
| 1. St. Hildegard, Ahaus | Kath. Kirchengemeinde St. Mariä-Himmelfahrt, Ahaus |
| 2. St. Josef, Ahaus | Kath. Kirchengemeinde St. Mariä-Himmelfahrt, Ahaus |

und als Sprachförder-Einrichtungen

Einrichtung: Träger:

- | | |
|---|---|
| 1. St. Josef, Ahaus | Kath. Kirchengemeinde St. Mariä-Himmelfahrt, Ahaus |
| 2. St. Hildegard, Ahaus | Kath. Kirchengemeinde St. Mariä-Himmelfahrt, Ahaus |
| 3. Löwenzahn | Stadt Ahaus |
| 4. St. Marien, Ahaus-Alstätte | Kath. Kirchengemeinde St. Mariä-Himmelfahrt, Ahaus-Alstätte |
| 5. Familienzentrum Wittekindshof, Scheelenkamp, Ahaus | Wittekindshof - Diakonische Stiftung für Menschen mit Behinderungen, Gronau |
| 6. St. Martinus, Ahaus-Wessum | Kath. Kirchengemeinde St. Martinus, Ahaus-Wessum |

Die Anerkennung gilt in der Regel für einen Zeitraum von fünf Jahren bis zum Ende des Kindergartenjahres 2018/2019 am 31.07.2019.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

7 Beschaffung eines IT-Bedarfsmeldesystems für die Kindertageseinrichtungen

V/2014/0068

Fachbereichsleiter Wilfried Hollekamp begründet die Notwendigkeit der Beschaffung eines IT-Bedarfsmeldesystems. Er stellt die Vorteile eines solchen Systems heraus. Er betont, dass eine persönliche Anmeldung der Kinder durch die Eltern im Kindergarten dennoch erforderlich bleibt. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Es wird durch den Ausschuss angeregt, die Einführung des Programmes in der Öffentlichkeit gut zu bewerben.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen zur Beschaffung eines IT-Bedarfsmeldesystems für die Kindertageseinrichtungen zum Anmeldeverfahren für das Kindergartenjahr 2016/2017 zur Kenntnis.

8 Namensgebung für die städtische Tageseinrichtung für Kinder in Ahaus-Alstätte

V/2014/0023

Verwaltungsvorstand Christoph Almering stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion. Fachbereichsleiter Wilfried Hollekamp berichtet, dass die Namensvorschläge aus dem Team der Kindertagesstätte gekommen sind. Es entwickelt sich eine lebhafte Debatte. Die Frage nach dem Namensfavoriten der Kita- Mitarbeiterinnen wird mit "Kita Wilde Wiese" beantwortet.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass die neue städtische Tageseinrichtung für Kinder im Schulzentrum Ahaus-Alstätte den Namen Kita Wilde Wiese erhält.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen

9 Weiterentwicklung der "Frühen Hilfen" in Ahaus - Berichterstattung durch Herrn Mehring, Geschäftsführer SkF Ahaus -

V/2014/0063

Fachbereichsleiter Wilfried Hollekamp erläutert den Sachverhalt. Bei diesem Projekt handele es sich nicht um einen Kontrollbesuch sondern um einen Willkommensgruß und ein Beratungsangebot.

Er begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Mitarbeiter/innen des SKF: Martin Mehring, Geschäftsführer, sowie Birgit Wies, Sozialpädagogin, und Andrea Wynn, Familien- und freiberufliche Hebamme, zuständig für Frühe Hilfen.

Herr Mehring stellt seine Mitarbeiterinnen vor. Diese berichten aus der Praxis und geben einen Überblick über die geplante Vorgehensweise bei den "Willkommensbesuchen". Man rechne mit ca. 200 neugeborenen Ahausern jährlich. Die Familienbesuche erfolgen auf freiwilliger Basis.

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden ausführlich beantwortet. Es wird angeregt, den Familienwegweiser im Internet auch mehrsprachig anzubieten.

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung mit dem Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SKF) für die Dekanate Ahaus und Vreden einen Kooperationsvertrag über die Leistungen und Leistungsentgelte im Rahmen der Frühen Hilfen/ Projekt Willkommensbesu-

che abzuschließen.

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Ahaus zur Finanzierung des Projektes Willkommensbesuche ein jährliches Finanzbudget von 15.000 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

10 Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplanes und der Spielraumplanung der Stadt Ahaus

V/2014/0062

Jugendamtsmitarbeiterin Birgit Gausling stellt die vorgesehene Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplanes und der Spielraumplanung vor. Das Verfahren erfolge nach den bewährten Beteiligungsmethoden. Die Planung sei ergebnisoffen.

Sie bittet um Benennung von Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses für die Besetzung einer Lenkungs-/Planungsgruppe.

Es werden folgende Personen vorgeschlagen:

- | | |
|------------------------|-------------------|
| 1. Melissa-India Bigus | 2. Beatrix Wantia |
| 3. Dieter Homan | 4. Jan van Dyk |
| 5. Lukas Hofmann | 6. Alfons Gerick |
| 7. Frank Lefering | |

Die sieben stimmberechtigten Mitglieder können durch beratende Mitglieder unterstützt werden. Das Jugendwerk ist im Prozess beteiligt.

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Fortschreibung des derzeit bestehenden Kinder- und Jugendförderplans für die Stadt Ahaus. Die Entwürfe sind in einer öffentlichen Runde mit den anerkannten freien Trägern zur Diskussion zu stellen und anschließend dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

Ebenfalls beauftragt der Jugendhilfeausschuss die Verwaltung mit der Fortschreibung der Spielraumplanung für die Stadt Ahaus. Die Ergebnisse sind dem Jugendhilfeausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

Für die Mitarbeit in der "Planungsgruppe Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplan und Spielraumplanung" benennt der Jugendhilfeausschuss folgende Mitglieder:

- | | |
|------------------------|-------------------|
| 1. Melissa-India Bigus | 2. Beatrix Wantia |
| 3. Dieter Homan | 4. Jan van Dyk |
| 5. Lukas Hofmann | 6. Alfons Gerick |
| 7. Frank Lefering | |

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

Vorsitzender Alfons Gerick fragt nach der Stellung des Bistums zum Jugendwerk. Ausschussmitglied Hanno Rother teilt mit, dass z.Zt. ein Stillhalten vereinbart sei. Die Satzung des Jugendwerkes sei durch das Bistum vorläufig genehmigt.

Der Jugendhilfeausschuss erkennt das "Jugendwerk Ahaus e. V." als Träger der freien Jugendhilfe ab dem 01.11.2014 an.

Abstimmungsergebnis:

einstimmiger Beschluss

gez. Alfons Gerick
Vorsitzender

gez. Annette Menker
Schriftführerin